

Mit der Fähre über den Mersey
Shoppern im Liverpool One
Auf den Spuren der Beatles
Fußball an der Anfield Road

Günter Schenk



City|Trip Liverpool

mit großem
City-Faltplan

THE
BEATLES
STORY
EXHIBITION



EXTRATIPPS

- **Luxuriös nächtigen wie einst auf der Titanic:**
im Themenhotel 30 James Street **S. 124**
- **Fein speisen über Liverpools Dächern:**
hoch oben im Panoramic 34 **S. 68**
- **Shoppern ohne Ende:**
im Mega-Einkaufszentrum Liverpool One **S. 37**
- **Strawberry Fields forever:**
der legendäre Park ist wieder geöffnet **S. 46**
- **Musik liegt in der Luft:**
beim Liverpool International Music Festival **S. 87**
- **England steht kopf im The Brink:**
Liverpools erste alkoholfreie Bar **S. 73**
- **Deftiges nicht nur für Hafearbeiter:**
das Liverpools Traditionsgericht Scouse **S. 97**
- **Gitarre spielen wie Hendrix oder Clapton:**
im Museum British Music Experience **S. 27**
- **Auf den Spuren der Beatles:**
an der frischen Luft auf dem E-Bike oder bequem im Taxi **S. 44**
- **Kanaltour durch eine einmalige Landschaft:**
mit dem Schiff nach Manchester **S. 53**

📍 Das Beatles-Museum am Albert Dock feiert die berühmten Söhne der Stadt (S. 20)

📖 **Erlebnissvorschläge für einen Kurztrip, Seite 9**

Viele EXTRATIPPS: Entdecken ++ Genießen ++ Shopping ++ Wohlfühlen ++ Staunen ++ Vergnügen ++

CITY|TRIP LIVERPOOL

Nicht verpassen!

1 Albert Dock mit Museen [I12]

Liverpools Stadt- und Hafengeschichte auf einen Blick. In der Tate Gallery dreht sich alles um moderne, zeitgenössische Kunst. The Beatles Story erzählt die Geschichte der „Fab Four“, Liverpools populärster Söhne (s. S. 8).

3 Museum of Liverpool [I11]

Im Museum of Liverpool gilt es, Jahrhunderte der Stadtgeschichte zu entdecken und zu erleben. Alles ist spannend und multimedial verpackt (s. S. 21).

4 Pier Head und Mersey-Fähre [H11]

Die Prachtbauten des Weltkulturerbes an Liverpools Uferfront bilden eine eindrucksvolle Kulisse. Das Royal Liver Building ist nun auch zu besichtigen und am Pier Head startet die weltberühmte Mersey-Fähre zu ihren Rundfahrten (s. S. 22).

8 Cavern Quarter [J10]

Ein Bummel zu den Wurzeln des Beat. Die Mathew Street mit dem legendären Cavern Club ist noch immer eine der ersten Adressen für alle, die ein wenig Beatles-Luft schnuppern oder einfach die Nacht zum Tag machen wollen (s. S. 28).

10 World Museum Liverpool [K9]

In diesem neoklassizistischen Prachtbau erfährt man alles über die Völker der Welt – von den australischen Aborigines bis zu den Eskimos (s. S. 32).

12 Walker Art Gallery [L9]

Liverpools größte Gemäldesammlung halten viele Kunstbegeisterte und Fachleute für die bedeutendste englische Kunstsammlung außerhalb Londons (s. S. 36).

15 Liverpool One [J11]

Das supermoderne Einkaufszentrum ist fast ein eigener Stadtteil – mit rund 170 Geschäften, Kinos, Hotels, Bars, Cafés, Restaurants und eigenem Busbahnhof (s. S. 37).

16 Liverpool Cathedral [M12]

Die Liverpool Cathedral, eine der größten Kirchen der Welt, thront auf einem Hügel. Von ihrem Turm aus liegt einem Liverpool zu Füßen (s. S. 39).

18 Hope Street [M11]

An Liverpools Kulturmeile befinden sich edle Hotels und schicke Restaurants, Englands angeblich schönste Herrentoilette, Theater, Klubs und die Philharmonic Hall, die berühmte Konzerthalle (s. S. 41).

Leichte Orientierung mit dem cleveren Nummernsystem

Die Sehenswürdigkeiten sind im Text und im Kartenmaterial mit derselben **magenta-farbenen ovalen Nummer 1** markiert. Alle anderen Lokalitäten wie Geschäfte, Restaurants usw. tragen ein **Symbol und eine fortlaufende rote Nummer (1)**. Die Liste aller Orte befindet sich auf Seite 141, die Zeichenerklärung auf Seite 143.



RAILWAY

GRAT

CITY|TRIP LIVERPOOL

Inhalt

7 Liverpool entdecken

- 8 Willkommen in Liverpool
- 9 Kurztrip nach Liverpool
- 12 *Das gibt es nur in Liverpool*
- 14 **Stadtspaziergang**

16 Erlebenswertes im Zentrum

- 16 **1** Albert Dock ★★★★★ [I12]
- 18 *Kleine Hafengeschichte Liverpools*
- 20 **2** The Beatles Story ★★ [I12]
- 21 **3** Museum of Liverpool ★★★★★ [I11]
- 22 **4** Pier Head und Mersey-Fähre ★★★★★ [H11]
- 24 **5** Royal Liver Building ★★ [I10]
- 24 **6** Albion House ★ [I11]
- 25 *Die Titanic – Liverpools Luxusliner*
- 27 **7** Town Hall ★ [I10]
- 28 **8** Cavern Quarter ★★★★★ [J10]
- 29 *Yeah, Yeah, Yeah – ein Sound geht um die Welt*
- 31 **9** St. George's Hall ★★ [K10]
- 32 *Tudor, georgianisch, viktorianisch – britische Architektur*
- 32 **10** World Museum Liverpool ★★★★★ [K9]
- 33 **11** Central Library ★★ [K9]
- 34 *„Handels- und Hafenstadt von Weltrang“ – auf den Spuren des Weltkulturerbes*
- 36 **12** Walker Art Gallery ★★★★★ [L9]
- 36 **13** Lime Street Station ★ [L10]
- 37 **14** The Bluecoat Arts Centre ★ [K11]
- 37 **15** Liverpool One ★★★★★ [J11]
- 38 *Liverpools stählerner Löwe*
- 39 **16** Liverpool Cathedral ★★★★★ [M12]

☒ *Maritime Tradition, Industriekultur und Architektur von Rang vereinen sich in Liverpool zum Weltkulturerbe (s. S. 34, Foto: 112lp Abb.:gs)*

- 41 17 Rodney Street ★ [M12]
- 41 18 Hope Street ★★ [M11]
- 42 19 Philharmonic Hall ★ [M12]
- 42 20 Metropolitan Cathedral of Christ the King ★★ [M11]

44 Das Liverpool der Beatles

- 45 Pilgerstätten für Beatles-Fans
- 46 *Strawberry Fields: Wo John Lennon groß wurde*

47 Erlebnenswertes außerhalb des Zentrums

- 47 21 John Lennons Haus ★ [b17]
- 47 22 Paul McCartneys Haus ★ [Z19]
- 48 23 Lark Lane ★ [Q16]
- 49 24 Anfield Road ★★ ★ [O4]
- 50 *„Blues“ und „Reds“ – Liverpools Traditionsklubs*
- 52 25 Goodison Park ★ [N2]

53 Erlebnenswertes in der Umgebung

- 54 26 U-Boat Story ★ [F13]
- 54 27 Port Sunlight Village ★ [H23]
- 54 28 Blue Planet Aquarium ★
- 55 29 Knowsley Safari Park ★★
- 55 30 Antony Gormley's Another Place und Red Squirrel Reserve ★
- 55 31 Southport ★★

57 Liverpool erleben

- 58 Liverpool für Kunst- und Museumsfreunde
- 63 Liverpool für Genießer
- 69 Liverpool am Abend
- 71 *Smoker's Guide*
- 72 *Binge Drinking – saufen bis zum Umfallen*
- 74 *Bier ist nicht gleich Bier*
- 77 Liverpool für Shoppingfans
- 81 Liverpool zum Träumen und Entspannen
- 85 Zur richtigen Zeit am richtigen Ort

89 Liverpool verstehen

- 90 Liverpool – ein Porträt
- 93 Von den Anfängen bis zur Gegenwart
- 97 *Kleine Küchengeschichte: Scouse (Labskaus)*
- 98 *Liverpool – Quell des Lebens*
- 98 Leben in der Stadt
- 101 *„Ob-la-di Ob-la-da“ – kleines Liverpools Wörterbuch*
- 102 *The Liverbirds live*
- 103 Zwischen Tradition und Moderne

105 Praktische Reisetipps

- 106 An- und Rückreise
- 108 Autofahren
- 110 Barrierefreies Reisen
- 110 Diplomatische Vertretungen
- 111 Ein- und Ausreisebestimmungen
- 111 Elektrizität
- 111 Geldfragen
- 112 *Liverpool preiswert*
- 112 Hunde
- 113 Informationsquellen
- 114 *Meine Literaturtipps*
- 114 Internet
- 114 LGBT+
- 115 Maße und Gewichte
- 116 Medizinische Versorgung
- 116 Mit Kindern unterwegs
- 117 Notfälle
- 118 Öffnungszeiten
- 118 Post
- 118 Radfahren
- 119 Sicherheit
- 119 Sport und Erholung
- 121 Stadttouren
- 122 Telefonieren
- 123 Trinkgeld
- 123 Uhrzeit
- 123 Unterkunft
- 125 Verkehrsmittel
- 126 *Bitte beachten!*
- 128 Wetter und Reisezeit

129 Anhang

- 130 Kleine Sprachhilfe
- 136 Register
- 140 Der Autor
- 140 Schreiben Sie uns
- 140 Impressum
- 141 Liste der Karteneinträge
- 143 Zeichenerklärung
- 144 *Liverpool mit PC, Smartphone & Co.*

Zeichenerklärung

- ★★★ nicht verpassen
- ★★ besonders sehenswert
- ★ wichtig für speziell interessierte Besucher

[A1] Planquadrat im Kartenmaterial. Orte ohne diese Angabe liegen außerhalb unserer Karten. Ihre Lage kann aber wie die von allen Ortsmarken mithilfe der begleitenden Web-App angezeigt werden (s. S. 144).

Updates zum Buch

www.reise-know-how.de/citytrip/liverpool20

Vorwahlen

- für Großbritannien: 0044
- für Liverpool: 0151

Adressen

Bei Adressen sind meist auch die *postcodes* (Postleitzahlen) angegeben, z. B. L1 3BX.

Aus der einstigen Industriestadt am Mersey ist längst eine Metropole der Lebensfreude geworden: eine Stadt zum Bummeln, Einkaufen und Feiern. Rund um den Pier Head zeigt sich das neue Gesicht Liverpools mit dem Museum of Liverpool (s.S.21) als Aushängeschild. Zwei riesige Kathedralen zeugen neben vielen Weltkulturerbestätten (s.S.34) wie dem Albert Dock (s.S.8), der St. George's Hall (s.S.31) oder dem Bluecoat Arts Centre (s.S.37) vom kulturellen Erbe der Stadt.

Neue Beatles-Pilgerstätten

Das Magical Beatles Museum in der Mathew Street (s.S.61) und das als Erinnerungsstätte ausgebaute Strawberry Field (s.S.46) sind die neusten Anlaufstationen aller Fans der Fab Four.

Wohnen wie auf der Titanic

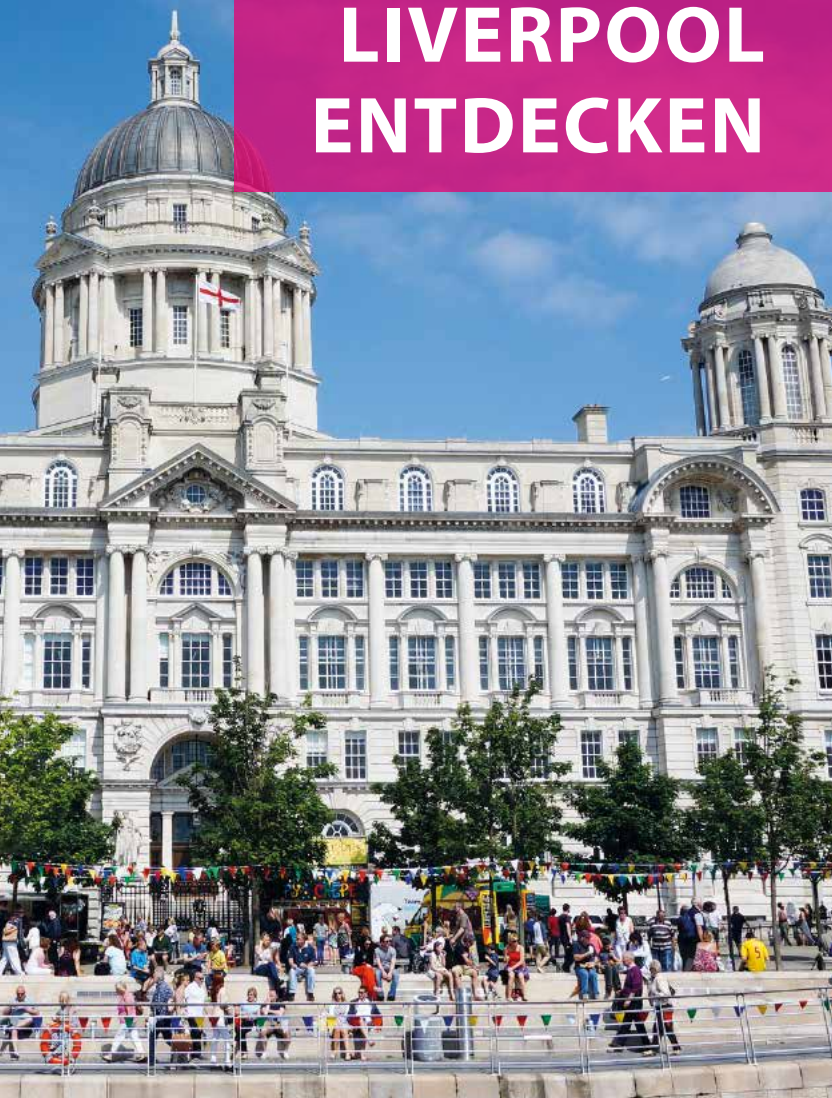
Das ehemalige Schiffsbüro der Reederei White Star Line, in deren Auftrag einst auch die Titanic in See gestochen war, beherbergt heute das Themenhotel 30 James Street. Die schönsten Zimmer ähneln den Luxuskabinen auf dem untergegangenen Liniendampfer (s.S.124).

Fußballmetropole

Spätestens seit dem Gewinn der UEFA Champions League kann Liverpool im europäischen Fußballzirkus wieder ein gehöriges Wörtchen mitreden. Und neben dem weltbekannten Liverpool FC, den Reds, macht mit dem Everton FC auch ein zweiter Klub in Englands Premiere League Schlagzeilen (s.S.50).



LIVERPOOL ENTDECKEN



Willkommen in Liverpool

Es gibt kaum eine Stadt, die so viele Gesichter hat. An stürmischen Regentagen wirkt sie matt und grau, an sonnigen Sommertagen dagegen strahlt sie Mittelmeer-Feeling aus. Besucher müssen sich einlassen auf Liverpool und seine Menschen.

Manche staunen angesichts der **Fülle an Kunst und Kultur**, welche die Museen und Theater der Stadt bieten. Musentempel wie die **Walker Art Gallery** 12, die Tate im **Albert Dock** 1, vor allem aber das **Museum of Liverpool** 3 genießen Weltruhm. In der **M&S Bank Arena** (s.S. 76) und der **Philharmonic Hall** 19 treten die Großen der Unterhaltungsbranche auf.

Andere Besucher werden sich anstecken lassen vom Taumel der Party-People, die vor allem an den Wochenenden die Gegend rund um die Mathew Street zum Tollhaus machen. Dann platzen auch die Klubs in der Seel- oder Duke-Street [K11] aus den Nähten, stehen die Vergnügungssüchtigen auf Einlass wartend in langen Schlangen vor den Toren der Discotempel und Musikschuppen. Denn Liverpool ist auch heute noch neben London und Manchester **Englands Musikmetropole**, die ihren Anspruch mit einem großen Angebot an Livemusik unterstreicht – und einem Museum: **British Music Experience** (s.S. 27) dokumentiert die Musikgeschichte der Insel von 1945 bis heute. Zehntausende von Studenten sorgen außerdem für jugendliche Lebensfreude, die leicht in Übermut umschlagen kann. Schließlich stammt der Beat von hier, nicht der Walzer.

Liverpools **Geschichte** ist heute sein touristisches Kapital, konserviert in Museen wie dem **Museum of Liverpool** 3 und **The Beatles Story** 2

oder nachempfunden auf Bustouren zu den Erinnerungsstätten der Beatles, zu denen seit Neustem auch **Strawberry Field** (s.S. 46) gehört. Als bunte Metropole zeigt sich die Stadt auf ihren vielen Festen und Feiern. Sie bringen Kulturen ins Gespräch und Menschen aus allen Erdteilen zusammen. Wer immer kann, sollte Liverpool deshalb auch einmal an Festtagen aufsuchen. Beim Liverpool International Music Festival oder beim Oye-Festival im Sefton-Park, der grünen Lunge der Stadt, Station machen.

Immer zahlreicher werden die, die im **Heimatland des Fußballs** die Faszination des Spiels erleben möchten. Gleich zwei renommierte Erstligaklubs – der Liverpool FC und der Everton FC – laden in ihre Stadien: den **Goodison Park** 25 oder die weltberühmte **Anfield Road** 24.

Liverpool ist vor allem aber auch eine **Hafenstadt**, an deren Piers inzwischen wieder die größten Kreuzfahrtschiffe der Welt anlegen. Dieses Erbe haben die Liverpoolians mit der Sanierung des **Albert Dock** 1, einer der Touristenattraktionen am Mersey, untermauert. Wer sehen will, wie sich backsteingeprägte Industriearchitekturen in moderne Wohn- und Bürolandschaften verwandeln lassen, sollte in Ruhe die Merseyfront abschreiten oder mit der Fähre 4 am Ufer entlangschippern. Vom Fluss aus erschließt sich das **neue Liverpool** am besten. Von dort sieht man die neuen Hochhäuser hinter den alten in die Höhe wachsen – Zeichen eines noch immer anhaltenden Baubooms, der von Liverpools Selbstbewusstsein zeugt, einem Stolz, der die Liverpooler auch mehrheitlich gegen den Brexit stimmen ließ.



Kurztrip nach Liverpool

Viele Besucher kommen nur für ein verlängertes Wochenende oder machen im Rahmen einer Englandreise in Liverpool Station. Wer keine Zeit oder Muße hat, sein eigenes Programm zu organisieren, dem sollen folgende Vorschläge helfen.

Tag 1

Vormittags

Mit einem gemütlichen **Bummel am Mersey** entlang startet man am besten in das „Abenteuer Liverpool“. Vieles in der Gegend rund um den Pier Head **4** gehört heute zum Weltkulturerbe der Stadt (s. S. 34). Das Museum of Liverpool **3**, in dem man Liverpool und seine Geschichte am besten kennenlernen kann,

(noch) nicht. Es erzählt unter anderem von den Beatles und den traditionsreichen Fußballklubs der Stadt. Nur ein paar Schritte weiter erfährt man im Cunard Building alles über die britische Musikgeschichte. **British Music Experience** (s. S. 27) heißt die Show, in der man selbst auch einmal Schlagzeug oder Gitarre spielen kann. Auch das **Royal Liver Building 5** nebenan steht jetzt für Besucher offen und erlaubt von oben einen einmaligen Blick auf den Mersey und die Stadt.

Ebenfalls am Mersey liegt das **Albert Dock 1**, eine alte Hafenanlage, die sich zur Museums- und Erlebnismeile gewandelt hat. Liebhabern moderner Kunst sei dort das Tate Liverpool (s. S. 61) ans Herz gelegt. Wer sich für Seefahrt und Historie oder für die Geschichte der Sklaverei interessiert, ist im Merseyside Maritime Museum (s. S. 59) bestens aufgehoben. „The Beatles Story“ **2** schließlich erzählt die Geschichte der berühmtesten Söhne der Stadt. Eine Ausstellung, die

☒ Aus Hafenanlagen werden Wohnhäuser

☒ S. 7: Feststimmung auf der Pier Head Piazza **4**



0141p Abb.: g5

schon Millionen Besucher gesehen haben. Zur Mittagspause empfehlen sich die Restaurants in den ehemaligen Dockanlagen oder eines der vielen Museumscafés.

Nachmittags

Beatles-Fans können vom Albert Dock gleich weiter zur „Magical Mystery Tour“ starten. Die zweistündige Busfahrt führt zu den wichtigsten Beatles-Gedenkstätten wie Penny Lane oder Strawberry Field (s.S. 46), aber auch zu den Elternhäusern von John Lennon (21) und Paul McCartney (22), die im Rahmen dieser Tour allerdings nur von außen zu sehen sind. Die Busreise endet in der Mathew Street mit einem Besuch im legendären Cavern Club (s.S. 74).

Preiswerter ist die Stadtrundfahrt in einem der vielen Sightseeing-Busse, die alle wichtigen Liverpool-

Originalton

„Es gibt keine Stadt in England, London vielleicht noch, die so schöne Straßen und so elegante Häuser hat. Viele Häuser sind ganz aus Naturstein und der Rest, vor allem die neueren, aus Backstein.“

Daniel Defoe, Autor des Abenteuerromans „Robinson Crusoe“, 1724 in einem Reisebuch

ler Sehenswürdigkeiten miteinander verbinden und gewöhnlich am Pier Head (4) starten.

Wer für die Beatles nichts übrig hat: Nur ein paar Schritte Richtung Innenstadt steht Liverpools größtes Einkaufsparadies Liverpool One (15)!

Abends

Musik- und Theaterfreunden sei ein Besuch in der Philharmonic Hall (19) oder in einem der Theater (s.S. 75) empfohlen. Eine Alternative ist ein Konzert- oder Sportabend in der M&S Bank Arena (s.S. 76) neben dem Albert Dock, die Popgrößen ebenso als Bühne dient wie Zirkussen, Musicals oder sonstigen Events.

Den Abend sollte man in einem der vielen Klubs (s.S. 74) beschließen, die es für jeden Geschmack und Geldbeutel gibt. Zentrum des feucht-fröhlichen Nachtlebens sind die Klubs zwi-

☐ *Der Liver Bird, Liverpools Wahrzeichen, krönt das weltberühmte Architekturensemble am Pier Head (4). Die Bauten gehören zum Weltkulturerbe.*

schen Seel und Duke Street, vor allem aber auch die Mathew Street im Cavern Quarter **8**, die vor allem an Sommerwochenenden aus allen Nähten platzt.

Tag 2

Vormittags

Bei schönem Wetter könnte man den Mersey kreuzen und dort in einem der Museen Halt machen. Wer etwas für deutsche U-Boote aus den Weltkriegszeiten übrig hat, ist in der **U-Boat Story** **26** bestens aufgehoben. Für Kinder hält das **Aquarium** **28**, eines der größten Englands, so manche Überraschung parat.

Die Alternative ist ein **Stadtbummel** – vielleicht verbunden mit der Auffahrt zum **Radio City Tower** (s.S.31), der bei gutem Wetter einen einmaligen Blick über die Stadt und den Mersey bietet.

Liverpool von oben: Vom Radio City Tower (s. S. 31) hat man einen guten Blick auf die Stadt und den Mersey

Nachmittags

Fußballfreunde sind samstags gewöhnlich in der **Anfield Road** **24** oder dem **Goodison Park** **25** bestens aufgehoben. Allerdings sollte man sich rechtzeitig um Tickets kümmern! Andere vergnügen sich auf der Museumsmeile, wo mit dem **World Museum Liverpool** **10**, der **Central Library** **11** und der **Walker Art Gallery** **12** gleich drei Sehenswürdigkeiten nebeneinander zu finden sind. Alle sind mit schönen Cafés ausgestattet und man kann sie zum Nulltarif besichtigen, denn die größten Museen Liverpools kosten keinen Eintritt.

Abends

Warum nicht einmal elegant Essen gehen? Wer früh dran ist, profitiert von den Spezialtarifen vieler Restaurants, die bis 17 oder 18 Uhr mit kräftigen Abschlägen auf das Dinner werben. Stilvoll geht es in der Hope Street zu, etwa im The London Carriage Works (s.S.66), in dem man sich der Slow-Food-Bewegung verpflichtet fühlt. Und wer dann noch Energie und Lust hat: Die Bars und Pubs sind bis Mitternacht garantiert noch offen.

166lp Abb.: as@Carson Liu



Das gibt es nur in Liverpool

- › **Liverpool Cathedral 16:** Ausgerechnet ein Katholik baute diese gigantische anglikanische Kathedrale. Zwei ganze Fußballfelder hätten im Kirchenschiff Platz, in dem man bequem 1500 Mini-Cooper parken könnte. Vom Turm hat man einen der schönsten Blicke auf die Stadt. Auch die kleinste Arbeit des Kirchenbauers Sir Giles Gilbert Scott (1880–1960) hat in der Kathedrale ihren Platz gefunden: die 1924 erfundene rote Telefonzelle mit kleinem Kuppeldach, die zum Vorbild zahlloser Telefonhäuschen wurde.
- › **Großbritanniens erste Moschee:** Ein nach einer Marokkoreise zum Islam konvertierter Liverpooler Rechtsanwalt gilt als Gründer der ersten Moschee auf den Britischen Inseln. Das Haus in der West Derby Road (8–10 Brougham Terrace) steht heute unter Denkmalschutz und ist Sitz der nach ihrem Gründer benannten Abdullah Quilliam Society. Sie hat die 1887 eingerichtete Moschee inzwischen aufwendig renoviert.
- › **Anfield Road 24:** Im Stadion an der Anfield Road schlägt das Herz der Stadt. Hier ist der Liverpool FC zu Hause, einer der erfolgreichsten Fußballklubs Europas. Hier ertönt auch bei jedem Heimspiel die legendäre Kicker-Hymne „You’ll never walk alone“, die auch in deutschen Stadien längst ihre Anhänger gefunden hat.
- › **Die erste Straßenbahn Europas:** In Birkenhead erinnert das Wirral Transport Museum (s. S. 62) an die erste, anfangs noch von Pferden gezogene Tram Europas, die dort von 1860 bis 1937 verkehrte, ehe sie von Bussen abgelöst wurde. In Birkenhead stand auch eine der größten Straßenbahnfabriken, in der bis 1913 mehr als 3000 Fahrzeuge gebaut wurden. Die schönsten sind im Museum auf der Halbinsel Wirral zu sehen. Auf der his-
 - ☑ **Besonders beliebt:** Stadiontouren wie hier an der Anfield Road 24, wo der Liverpool FC zu Hause ist



torischen Tramstrecke vom Museum zum Fähranleger Woodside verkehrt noch heute eine Museumsstraßenbahn, die Besucher ganz nostalgisch von der Mersey-Fähre zur Ausstellung bringt.

- › **Liverpool One 15**: Mit Liverpool One verfügt die Stadt über eines der größten Einkaufszentren des Landes. Gut 150 Läden, Hotels, Freizeitzentren, Kinos, Bars und Restaurants gehören zu dem Shoppingparadies in der Stadtmitte.
- › **Die erste Eisenbahn**: Die weltweit erste nach festem Fahrplan organisierte und über eine zweigleisige Strecke geführte Eisenbahnlinie verband seit 1830 Manchester mit Liverpool. „Lion“ hieß eine der Loks auf dieser Strecke, die heute im Museum of Liverpool 3 steht und von Zeiten zeugt, in denen sich viele Menschen noch vor den dampfenden Schienenungeheuern fürchteten.
- › **Scouse**: Das deftige Liverpooler Nationalgericht (s. S. 97) besteht aus einem Eintopf aus Schafs- oder Lammfleisch, Kartoffeln, Zwiebeln, Karotten oder anderem Gemüse. „Scouse“ heißt gleichzeitig auch der schwer verständliche Dialekt, den die Liverpoolians sprechen (s. S. 98).
- › **International Beatleweek**: Nirgends auf der Welt genießen die Beatles eine solche Verehrung wie in Liverpool. Jährlich um das letzte August-Wochenende treffen die internationalen Verehrer der Fab Four in der Stadt am Mersey auf die Fans aus Liverpool, um Musik zu hören, Platten und Bücher zu kaufen, vor allem aber um gemeinsam Erlebnisse und Erinnerungen

1.161p Abb.: 85



auszutauschen, die ihnen John, Paul, George und Ringo beschert haben.

- › **Museum of Liverpool 3**: Stadtgeschichte zum Anfassen – von den Anfängen bis zur Gegenwart. Viele Tausend Ausstellungstücke dokumentieren das Leben am Mersey. Zu erleben sind packende Kicks der lokalen Fußballvereine und Auftritte der Beatles, rasant geschnittene und zum Teil auf 360°-Leinwänden präsentierte Filme. Ein Museum als Erlebniswelt!

☒ Geschichte ohne Ende – gleich auf mehreren Stockwerken präsentiert das Museum of Liverpool 3 seine Schätze

Tag 3

Vormittags

Liverpools Kathedralen, die katholische Metropolitan Cathedral of Christ the King **20** und die anglikanische Kathedrale **16**, lohnen auf jeden Fall einen Besuch, nicht nur ihrer Größe und Architektur wegen. Beide Kirchen verfügen über kleine Cafés und Shops, die den Aufenthalt verschönern. Wer es exotischer mag: Liverpools Chinenviertel ist nicht weit.

Nachmittags

Im Sommer empfiehlt sich ein Ausflug in den Sefton Park (s.S. 84) mit seinem alten Palmenhaus oder zur Speke Hall. Freunden zeitgenössischer Kunst seien das FACT (s.S. 62) oder das Bluecoat Arts Centre **14**, Liverpools Künstlerhaus, ans Herz gelegt. Wer dann noch Zeit und Lust hat, sollte den Besuch mit einer Schiffstour auf dem Mersey ausklingen lassen – zweifellos die beste Art, von der Stadt Abschied zu nehmen.



117/p Abb.: gs

Stadtpaziergang

*Wer die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt auf einem Rundgang kennenlernen will, ist herzlich eingeladen, dem vorgeschlagenen Weg durch Liverpool zu folgen. Für den Weg sollte man ohne Besichtigungen oder Einkehr im Lokal etwa eineinhalb bis zwei Stunden einplanen. Wenn man sich Zeit nimmt und alles in Ruhe erkunden möchte, ist man allerdings deutlich länger unterwegs. In die Route kann man übrigens an jeder Stelle ein- oder aussteigen und mit Hilfe des **Faltplans** auch das eine oder andere Viertel am Rand der Tour erkunden.*

Start- und Endpunkt ist das **Albert Dock 1**, wo man am Ende des Rundgangs noch das eine oder andere sehenswerte Museum aufsuchen oder zum Shoppen in das gegenüberliegende Einkaufsparadies Liverpool One **15** gehen kann.

Zunächst führt unser Rundgang ans Mersey-Ufer, von wo man am **Museum of Liverpool 3** entlang zum **Pier Head 4** schlendert. Hinter dem Denkmal für die Beatles schräg gegenüber dem Fährterminal erheben sich mit den sogenannten „Drei Grazien“ (s.S. 22) die Prachtstücke des Liverpooler Weltkulturerbes. Zwischen dem **Royal Liver Building 5**, das man jetzt auch als Besucher besteigen kann, und dem Cunard Building, in dem das Museum für Rock- und Popkultur, die **British Music Experience** (s.S. 27), zu Hause ist, führt eine Gasse über die Water Street Richtung Innenstadt. Vorbei am alten **Rathaus 7**, in das man, wenn möglich, einen kurzen Blick wer-

☐ *Sollte einmal so groß werden wie der Petersdom in Rom: Liverpools katholische Kathedrale **20***